

**Zeitschrift:** Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage

**Herausgeber:** Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen

**Band:** 31 (1992)

**Heft:** 3: Freiräume in Industriegebieten = Espaces de dégagement en zones industrielles = Open spaces in industrial areas

**Wettbewerbe:** Entschiedene Wettbewerbe

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Wettbewerbskalender

Ablieferungstermin	Objekt IW: Ideenwettbewerb PW: Projektwettbewerb	Verantwortliche Behörde	Teilnahmeberechtigte
25. September 1992	Überbauung Allweg, Ennetmoos, PW	Gemeinde Ennetmoos NW	Architekten, die mindestens seit dem 1. Januar 1990 ihren Wohnsitz oder Geschäftssitz in den Kantonen Obwalden oder Nidwalden haben.
28. September 1992	Saalbau und Mehrzweckanlage, PW	Gemeinde Sils i. E.	Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1991 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Graubünden haben oder in der Gemeinde Sils heimatberechtigt sind.
12. Oktober 1992	Überbauung Spreebogen, Berlin, IW	Bundesrepublik Deutschland	Architekten, Planer und Landschaftsarchitekten aus der ganzen Welt, die in ihren Herkunftsändern zur Ausübung ihres Berufes berechtigt sind.
30. Oktober 1992	Überbauung Brünnen Nord BE, PW	Miteigentümerschaft Brünnen Nord, Bern	Architekten und Planer, die seit mindestens dem 1. Januar 1990 ihren Geschäftssitz in den Gemeinden des VZRB (Verein für die Zusammenarbeit in der Region Bern) haben.
30. Oktober 1992	Erweiterung Schulanlage Steinegg	Schulgemeinde Degersheim SG	Architekten, die seit dem 1. Januar 1992 Wohn- oder Geschäftssitz in den Bezirken Untertoggenburg, Gossau, Wil oder in den Gemeinden Herisau oder Schwellbrunn haben.
30. Oktober 1992	Gemeindebauten im Bereich des Schulareals Aeule	Gemeinde Vaduz FL	Architekten, die seit dem 1. Januar 1991 ihren Geschäftssitz in der Gemeinde Vaduz haben.
30. Oktober 1992	Sportzentrum Gstaad, IW/PW	Gemeinde Saanen	Fachleute, die mindestens seit dem 1. Januar 1990 Wohn- und/oder Geschäftssitz im Saanenland (Amtsbezirk Saanen) haben.
22. Januar 1993	Zentrumsplanung Zollikerberg	Gemeinde Zollikon ZH	Architekten, die seit dem 1. Januar 1992 in der Gemeinde Zollikon verbürgert oder niedergelassen sind (Wohn- oder Geschäftssitz).

BSLA-Wettbewerbskommission / W. Vetsch

## Entschiedene Wettbewerbe

### Schönenwerd SO

#### Hotel Storchen, Bally Areal

Öffentlicher Projekt- und Ideenwettbewerb. Ferner wurden sechs Architekten zur Teilnahme eingeladen.

Es wurden 16 Projekte beurteilt.

#### Projektwettbewerb

1. Preis (Fr. 7000.-): Hansjörg Straub, Zürich.
2. Preis (Fr. 5500.-): Erhard Roggo, Olten.
3. Preis (Fr. 4500.-): Pius Flury, Solothurn; Landschaftsarchitekten: Weber und Saurer, Solothurn.
4. Preis (Fr. 3000.-): Monika Hartmann Vucher, Aarau.

#### Ideenwettbewerb:

1. Preis (Fr. 30 000.-): Hansjörg Straub, Zürich.
2. Preis (Fr. 20 000.-): Pius Flury, Solothurn; Landschaftsarchitekten: Weber und Saurer, Solothurn.

3. Preis (Fr. 12 000.-): Mario Bevilacqua, Jean-Daniel Urech, Hansjörg Zehntner, Lausanne.

4. Preis (Fr. 11 000.-): Monika Hartmann Vucher, Aarau

5. Preis (Fr. 10 000.-): Christian Leuner, Aarau.

6. Preis (Fr. 7000.-): Steiger Partner AG, Zürich.

Das Preisgericht empfahl dem Veranstalter, den Verfasser des erstrangierten Projektes sowohl mit der Projektierung der Hotelerweiterung als auch mit der Ausarbeitung eines Gestaltungsplanes zu beauftragen.

### Kreuzlingen – Konstanz

#### Gemeinschaftszollanlage

Engeladener Projektwettbewerb unter zwölf Architekten (sechs aus der Bundesrepublik und sechs aus der Schweiz). Der Zuzug von Landschaftsarchitekten wurde empfohlen.

Es wurden neun Projekte beurteilt.

1. Preis (Fr. 30 000.-): Oechsli + Partner Architekturbüro AG, Schaffhausen; Landschaftsarchitekten: Atelier Stern und Partner, Zürich; Verkehrsplaner: Bernath + Partner, Ing., Zürich.
2. Preis (Fr. 28 000.-): Blödt, Graf, Maedel, Konstanz; Berater: Billinger, Verkehrsplaner, Stuttgart; Stötzer und Partner, Garten- und Landschaftsarchitekten, Sindelfingen.

Das Preisgericht empfahl dem Auslober, die Verfasser der beiden rangierten Projekte zu einer Überarbeitung einzuladen. Jeder Teilnehmer erhielt eine feste Entschädigung von Fr. 18 000.-

Zur Vorbereitung des Projektwettbewerbs waren die eingeladenen Architekten mit einer Studie beauftragt worden, die Lösungsansätze zu Fragen des Orts- und Landschaftsschutzes, der Landschaftsgestaltung und zur Beschränkung des Landschaftsverbrauchs aufzeigen sollte. Die Studien wurden durch eine Expertenkommission, die mit dem Preisgericht des Wettbewerbes identisch ist, beurteilt.

### Bätterkinden BE

#### Erweiterung Schulanlage «Dorf matt»

Öffentlicher Projektwettbewerb und zusätzlich vier eingeladene Architekturbüros.

1. Preis (Fr. 17 000.- mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung): Häfliiger Grunder von Allmend, Bern; Landschaftsarchitekten: Stöckli, Kienast + Köppel, Bern; beratender Bauingenieur: Weber Angehrn Meyer, Bern.
  2. Preis (Fr. 13 000.-): Hans-Ulrich Meyer, Bern.
  3. Preis (Fr. 10 000.-): Pierre Clémonçon, Martin Ernst, Bern.
  4. Preis (Fr. 8 000.-): R. Enggist + W. König mit Annette Utiger, Utzensdorf.
- Ankauf (Fr. 5 000.-): Michael Arn, Arn + Partner AG, Münchenbuchsee.

### Winterthur ZH

#### Dienstleistungs- und Verwaltungszentrum Theaterstrasse

Engeladener Projektwettbewerb unter zwölf Architekten.

Es wurden zwölf Projekte beurteilt.

1. Preis/1. Rang (Fr. 19 000.- mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung): Burkhard Meyer Steiger und Partner Architekten, Baden.
  2. Preis/2. Rang (Fr. 15 000.-): Fischer Architekten AG, Zürich. Landschaftsarchitekt: G. Hager und Mitarbeiter, Zürich.
  3. Preis/4. Rang (Fr. 8 000.-): W. + K. Steib, Basel.
- Ankauf/3. Rang (Fr. 8 000.-): P. Freund + Partner, Bern.